

Aus der Praxis - für die Praxis

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **22 (1906)**

Heft 10

PDF erstellt am: **31.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vergangenen Perioden diese in pietätvollster Weise zu erhalten suchen.

Während viele zur Vergrößerung und Modernisierung einer Stadt beitragen, sind es in der Regel nur wenige, die bestrebt sind, das Interessante des alten Stadtbildes zu wahren und doch ist auch dies für Luzern als Fremdenort von nicht zu unterschätzender Bedeutung. Zur Zeit der Saison kann jeder Einheimische die Beobachtung machen, daß die Fremden massenhaft die alte Stadt durchwandern und all die originellen Ueberreste vergangener Jahrhunderte mit großem Interesse besichtigen. „Ich liebe diese alten Städte so sehr“, diesen Ausspruch kann man in den verschiedensten Sprachen äußern hören.

Bei dieser Gelegenheit werden aber auch Magazine zc. besucht, und dies ist das praktische Resultat, das durch die Erhaltung der Zeugen längst verschwundener Zeiten im Innern der Altstadt erzielt wird. Es gebührt daher besondere Anerkennung und Dank denjenigen, die zur Erhaltung der Originalität des Stadtbildes beitragen. Wie manches Bauwerk ist in den Fünfziger- und Sechziger-Jahren demoliert worden, das für Luzern eine große Sehenswürdigkeit geblieben wäre, wenn man dies rechtzeitig zu würdigen verstanden hätte!

Am rechten Ufer der mittleren Reußbrücke hat sich eine Partie vom alten Luzern erhalten, die das Interesse der fremden Besucher stets in hohem Maße erregt. Wir meinen das Haus des Café Alpenklub mit seinem originellen Kiegelwerk und das Nager'sche Haus. Es verspricht auch der neue Aufbau des Hrn. D. Schnyder auf der Kleinstadtseite sich seinem Nachbar zur Linken, dem Balthasarhaus, welches letztes Jahr restauriert wurde, würdig anzureihen. Das Nager'sche Haus, mit seiner auf die Reuß hinausragenden Fassade, ist durch sachkundige Leitung (Hrn. Prof. S. Weingartner) genau nach den frühern Fassaden-Malereien restauriert worden. Sehr wirkungsvoll sind namentlich die in der Giebelfläche um die große Uhr lagernden Figuren.

Schulhausbau Kilchberg b. Z. Die Gemeindeversammlung Kilchberg b. Z. hat den Bau eines neuen Schulhauses mit einem Kostenaufwand von einer Viertelmillion beschlossen.

Schulhausbau Zug. Die Einwohnergemeinde Zug beschloß den Bau eines Schulhauses im nördlichen Stadtteil. Der Stadtrat wurde beauftragt, von den Bundesbahnen Land bei der protestantischen Kirche zu erwerben.

Erweiterung des Krankenhauses in Mett bei Biel. Die Direktion erhielt Vollmacht zur Ausführung eines Anbaues an das Schloßchen im Kostenvoranschlag von Fr. 70,000, für weitere 30—40 Betten Raum bietend.

Bauliches aus dem Tessin. Zwei Herren von Biel kauften in Minusio (Locarno) 8000 Quadratmeter Land an, um dort ein Sanatorium für drei- bis zwölfjährige Kinder zu errichten. Am gleichen Ort soll ein neues großes Hotel entstehen.

Bauwesen im Kanton Bern. (rd.-Korr.) In gleicher Weise wie die oberländische Filiale Spiez, soll auch die seeländische Filiale Mett der bernischen Mutteranstalt „Gottesgnad“ für Unheilbare bedeutend erweitert werden. Erst kurze Zeit ist sie im Betriebe und schon zeigt sich das Bedürfnis als unabweisbar, wohl das beste Zeugnis dafür, daß die Anstalten „Gottesgnad“ eine unendliche Wohltat für jene leider so zahlreichen Unglücklichen sind, denen das herbe Schicksal chronische unheilbare Krankheiten beschieden hat. Das Asyl in Mett zählt gegenwärtig 38 Betten, und nun soll es, um einigermaßen den Bedürfnissen zu entsprechen, gerade um das Doppelte vergrößert werden, d. h. auf 75

Betten, wofür eine Kostensumme von Fr. 108,000 ausgesetzt wurde.

Auch die Chronik der neuen Schulhausbauten oder Umbauten kann wieder um einige Nummern vermehrt werden, indem z. B. die stattliche oberländische Gemeinde Wilderswil letzte Woche, allerdings nach langem Erwägen und nicht ohne Opposition beschlossen hat, an Stelle des alten, seinen Zwecken nicht mehr genügenden Schulhauses einen den modernen Anforderungen besser entsprechenden Neubau im Kostenvoranschlag von Fr. 100,000 zu errichten.

Innertkirchen im Oberhasli, das eine große industrielle Zukunft vor sich hat, sofern die großartigen Pläne des verstorbenen Unternehmergehies Müller-Landsmann betreffend die Eisengewinnung in jener Gegend sich verwirklichen sollten, will sein Schulhaus neu möblieren und mit 90 modernen Schultischen ausstatten.

Wichtige Bauten hat auch der Gemeinderat von Burgdorf in seiner Sitzung vom vorletzten Montag beschlossen. In erster Linie soll das Schulhaus an der Kirchberggasse umgebaut werden. Es soll neue Wöden und Warmwasserheizung erhalten und der Abortanbau soll rationaler ausgebaut und mit Spüleinrichtungen versehen werden, für welche Arbeiten ein Gesamtkredit von Fr. 41,000 in Aussicht genommen ist.

Wesentlich wichtiger ist der Beschluß der Errichtung eines neuen Gaswerkes mit Geleiseanschluß an die Emmentalbahn. Die große Anlage kommt auf die sogenannte „Buchenmatt“ an der Kirchbergstraße zu stehen und wird, inklusive sämtlicher Einrichtungen die Summe von Fr. 400,000 kosten. Aus dem bezüglichen Beschlusse darf ganz besonders die Klausel hervorgehoben werden, daß bei der Vergabung der fraglichen Arbeiten so weit als nur immer möglich ortsangelegene Baufirmen und Handwerker zu berücksichtigen sind.

Zur Deckung dieser beträchtlichen Auslagen, sowie einiger anderer dringender Bedürfnisse will die Gemeinde Burgdorf ein Anleihen von Fr. 600,000 aufnehmen.

Die Greif- und Lochzirkel, von welchen wir kürzlich einen Artikel mit Abbildungen gebracht haben, sind erhältlich bei der Firma J. Schwarzenbach in Genf.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerte 1) beilegen.

253. Wer hätte eine ganz gut erhaltene Eisenhobelmaschine, zirka 100—120 cm Hobellänge, 50 bis 60 cm Hobelbreite und ebenso viel Höhe preiswürdig abzugeben? Offerten an H. Stapfer, Mechaniker, Gorgen.

254. Wer hat ein in gut brauchbarem Zustande befindliches Halbautomobil von zirka 12—15 PS, mit Spänesfeuerungsabzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 3254 an die Expd.

255. Wer liefert kantig geschnittenes Bauholz nach Holzliste (zirka 140 m³), größte Länge 11 m, Stärke 18/22 cm, franko Station Sulgen? Offerten über ganze oder teilweise Lieferung mit Preisangabe unter Chiffre S 255 an die Expd.

256. Welcher Fabrikant besorgt das beste System für Anlagen, um Pitch-pine und tannenes Holz in einer Dampföge prompt zu trocknen? Offerten unter Chiffre N 256 an die Exp.

257. Wer ist Lieferant von prima Fettsäure zu chemischen Zwecken, ohne viel Rückstände sich sein löschend?

258. Wer liefert einen Petrol- oder Benzinmotor, alt oder neu, welcher jede Sekunde 25 kg. 20 cm hoch heben kann? Offerten an J. Schrauz, Pfästerermeister, Zug.

259. Wer übernimmt prompt mit Garantie zirka 150 m Hochdruckwasserleitung, 200 mm Lichtweite? Anmeldungen zur Besichtigung der Anlage an Postfach 5908 Wädenswil.

260. Welche Fabrik liefert Stahlfedern und welche Fabrik befaßt sich mit gestanzten Eisenblechschleiben nach Modell? Offerten an J. Syfrig, Fabrikanten- und Gärtpfundenfabrikant, Baden.

261. Wie viel Kraft absorbiert eine gut angelegte Seiltransmission für die Uebertragung von 6 bis 10 PS und welche Dimensionen sind für Rollen, Seil etc. nötig?

262. Wer kann mir eine durchaus zuverlässige Nachtwächteruhr für Fabriketabliement empfehlen, bei welcher Fälschungen ausgeschlossen sind? Gesl. Offerten mit Beschreibung und Abbildung nebst Preis an J. Dickmann, Rue du Collège 23, à Châtelet (Belgien).

263. Welches Geschäft besorgt Kupferüberzüge auf eiserne, hohle Walzen auf elektrolitischem Wege?

264. Wer hat Maschinen zur Fabrikation von Bürstehölzern zu verkaufen? Eventuell würde guterhaltene Einrichtung gekauft. Offerten unter Chiffre P 264 an die Exped.

265. Welche Versicherungsgesellschaften versichern gegen Betriebsstörungen? Offerten unter Chiffre B 265 an die Exped.

266. Gibt es in der Schweiz auch Fabriken, die Wattzähler konstruieren? Bitte um bezügliche Adressen.

267. Wer liefert Maschinen zur Fabrikation von Zementbacksteinen und Zementplättli? Die Maschine soll mit elektrischer Kraft betrieben werden. Offerten an Erlebach, Schlosserei, in Freiburg (Schweiz.)

268. Wer hat einen Wellbock, welcher elektrisch angetrieben werden kann, zu vermieten oder zu verkaufen? Offerten an St. Rüedi, Baugeschäft, Laupen (Bern).

269. a) Wer liefert Gummiringe für Bandsägen? **b)** Wer liefert bestes Lagermetall zum Ausgießen von Lagern?

270. a) Welche Firma liefert prima Eichenlatten in Dicken von 36 und 60 mm und zu welchem Preise? **b)** Welche Firma in der Schweiz fabriziert kleine, elegant ausgeführte Klaviere? Katalog mit Offerten erwünscht, jedoch direkt vom Fabrikanten. **c)** Kennt jemand ein wirksames Mittel zur Vertilgung der Ameisen

in Häusern? **d)** Welche Firma liefert gebrannte Tonfiguren für Gärten? Kataloge und Offerten erwünscht. **e)** Wer ist Lieferant von vorzüglichen Petrol-Kochapparaten? Abbildung eines solchen erwünscht. Offerten unter Chiffre M 270 an die Expedition.

271. Wer liefert Schraubendilatoren für Druckwasserbetrieb? Ersuche um Offerte für einen solchen von ca. 400 mm Durchmesser, ganz verzinkt, weil für feuchte Luft. Druck 3 1/2 Atm. A. Steinbrüchel, Ingenieurbureau, Zürich IV.

272. Wer ist Lieferant von gepreßten runden Lederfüßen für Klavierstühle, in braun und schwarz?

273. Wer liefert Turngeräte für Kinder, als Rundlauf, Schaukel, Reck etc.? Offerten an A. Naegeli, Berlingen.

274. Wer liefert aus erster Hand Formland für Gießereizwecke? Nur Grubenbesitzer mögen sich melden.

275. Wer liefert Ofen für Stagenheizungen, welche zugleich zum Kochen benützt werden können? Offerten unter Chiffre J W 275 an die Exped.

276. Welche Kleinießerei übernimmt die Herstellung von neuen Schließkloben zu Spagnolettverschlüssen, die absolutes Anliegen garantieren?

277. Welche Firma verfertigt Fasson-Eisen nach Muster, für Drehstler? Offerten an M. Römer, Drehstler, Amden (St. G.).

278. a) Wer liefert vierkantig zugeschnittene, fehlerfreie Tischfußhölzer in gut trockenem Nußbaumholz, 6x6x75 cm und 7x7x75 cm? **b)** Wer hätte eine guterhaltene kleine Holzdrehbank mit 80 cm Drehlänge, für Kraftbetrieb, samt Vorlege billigst zu verkaufen? Offerten mit äußerster Preisangabe an Wschalk & Ott, mech. Drehstlerei, Mammern (Thurgau).

279. Wer liefert Gall'sche Gelenkketten, Marke Peugeot, zu Wiederverkaufspreisen? Offerten mit höchstem Rabatt direkt an Jakob Berger, Maschinenfabrik, Meilen, Spezialfabrik für Kellers Pat.-Ladebalken.

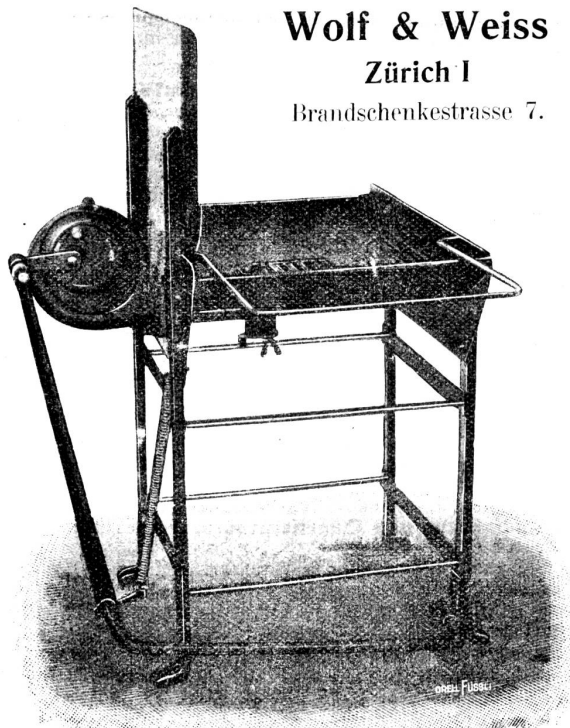
W. Wolf, Ingenieur

vormals 1448 06

Wolf & Weiss

Zürich I

Brandschenkestrasse 7.



Spezialität:
Präzisions-Werkzeug-Maschinen.
— Lager. —

Asphalt-
und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen	Beton-Bau	1390 b 05
Stallböden	Plättli-Böden	
Antieilolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.	Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.	
Asphalt-Parkett	Dachpapp-Dächer.	

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & C^{IE} vormals **E. Baumberger & Koch, BASEL**
Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Antworten.

Auf Frage **182.** Kies- und Sandfortiermaschinen neuesten Systems empfehlen Robert Nebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **172.** Möchte mit Fragesteller in geschäftlichen Verkehr treten. Da ich Hobelbänke und viel aneres Werkzeug fabriziere, zudem großes Lager in sämtlichen Schreinerwerkzeugen besitze, so bin ich in der Lage, billig und prompt zu liefern. J. Wüthrich, Bärau (Bern).

Auf Frage **188.** Die hygienisch und ökonomisch besten, wirklich fußwarmen fugenlosen Ideal-Kork-Terrazzoböden erstellen unter langjähriger Garantie die Schweizer. Kork- und Isoliermittelwerke Dürrenäsch (Aargau).

Auf Frage **188.** Als praktischen, fußwarmen Bodenbelag auf Zementbeton empfehle ich Ihnen den seit Jahren bewährten Subdolithboden. Er ist widerstandsfähig im Gebrauch, sehr leicht zu reinigen und kann in beliebiger Farbe erstellt werden. Selby Beran, bautechnisches Bureau, Zürich V.

Auf Frage **217a.** Die einfachsten und besten Patent-Schraubenschlüssel für Doppelfenster bezieht man am vorteilhaftesten bei Arnold Karli, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage **217.** Farben zum Färben des Zementes liefern in allerbesten Qualität die Farbwerke Zahreis & Hönig in Helmbrechts (Bayern), welche Ihnen auch auf alle Ihre anderen Fragen bereitwilligst Auskunft erteilen.

WINTERTHUR

Auf Frage 217. Zementfarben in bester, ausgiebigster Qualität liefert Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage 217. Maschinen zur Kunststeinfabrikation und zur Bearbeitung derselben, wie Schleifmaschinen etc., sowie auch Zementfarben liefert „Patentbureau Helvetia“, Hornergasse 15, Zürich. Prospekte gratis und franko.

Auf Frage 217. Vorzüglich bewährte Farben für Zementfärbung liefert sehr vorteilhaft Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage 217. Maschinen zur Verfertigung von Kunststeinen liefert in tadelloser Ausführung, sowie Schleifmaschinen Otto Gloor, Maschinenfabrik, Birrwil (Aargau).

Auf Frage 225. Wenden Sie sich gefl. an H. Wieland, Blechwarenfabrik, Rüschnacht (Zürich).

Auf Frage 225 a und b. Verzinkte Waschküben mit Kupfersack, sowie prima gußeiserne, emaillierte Badewannen liefert zu billigsten Preisen Metallwarenfabrik Rapperswil N.-G. vormals Gebr. Dormann, Rapperswil am Zürichsee.

Auf Frage 228. Wollen Sie Schulwandtafelack, entsprechend Ihren Wünschen, finden Sie bei Hausmann & Cie., Farben- und Lackfabrik, Liebefeld bei Bern.

Auf Frage 228. Schultafellack liefert G. A. Pestalozzi, in Zürich.

Auf Frage 228. Schultafellack, schwarz, können Sie vorteilhaft von Richard Pfrenger in Basel beziehen.

Auf Frage 231. Guß oder Blechstücke emailliert zu billigsten Preisen die Metallwarenfabrik Rapperswil N.-G., vorm. Gebr. Dormann, Rapperswil am Zürichsee.

Auf Frage 231. Bitte um Mustereinsendung und Angabe des Quantums, worauf ich Ihnen mit billiger Offerte für Emaillierung gerne aufwarte. F. Wender, Oberdorffstr. 9, Zürich I.

Auf Frage 232. Wir empfehlen uns zur Lieferung von St. Galler Schulbankbeschlägen. Gebr. Bretscher, Eisenwarenhandlung, Winterthur.

Auf Frage 232. Tintengefäße mit Deckel und Gußrahmen sind vorrätig, St. Galler Schulbankbeschläge innert kürzester Frist zu haben bei F. Wender, Eisenwaren, Oberdorffstraße 9, Zürich I.

Auf Frage 233. Nahtlose Stahlrohre liefert in allen Dimensionen als Spezialität, genau kalibriert, die Rheinische Metallwaren- und Maschinenfabrik in Düsseldorf-Derendorf. G.

Auf Frage 239. Die Planolin-Nivelliermasse zum Aus-ebnen von Böden aller Art, die mit Linoleum überzogen werden sollen, wird von der Firma Ch. H. Pfister & Cie. in Basel fabriziert.

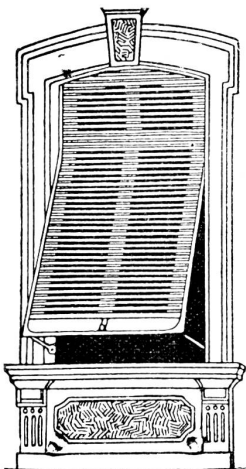
Auf Frage 248. Einen gut erhaltenen Benzinmotor von 2 1/2 bis 3 PS mit Rohr- und magnet-elekt. Zündung hat unter Garantieleistung abzugeben J. Lüthi, mechan. Werkstätte, Worb (Bern).

Auf Frage 251. Wetterfeste Wasserfarbe, genannt Calcitin, finden Sie bei Hausmann & Cie., Farben- und Lackfabrik, in Liebefeld bei Bern.

Auf Frage 251. Die Firma G. A. Pestalozzi in Zürich (Glärnischstraße) empfiehlt ihr altbewährtes „Limotin“.

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik 5 06



Ältestes Etablissement dieser Branche
in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hôtels etc.

Zugjalousien ■ Rollschutzwände

■ Jalousieläden ■

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseeischem Holze.

Herr Fritz Löliger-Jenny, Basel, Margarethenstr. 99.

Vertreter: „ Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.

„ Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.

Submissions-Anzeiger.

Aargau. Wasserversorgung Schafisheim. Quellenfassung, zwei Reservoirs von 250 m³ Inhalt, **Hauptleitung** (150, 120, 100, 75, 60 und 50 mm) zirka 3800 m, die nötigen **Formstücke, Schieber, 31 Hydranten, die Grabarbeiten, sowie die Zu- und Hausleitungen.** Pläne und Vorschriften auf der Gemeindefanzlei, woselbst Eingabeformulare zu beziehen sind. Eingaben mit Aufschrift „Wasserversorgung“ an Lehrer Widmer in Schafisheim bis 23. Juni.

St. Gallen. Für einen Neubau in **St. Margrethen: 40 Stück Roll-Jalousien.** Offerten bis 8. Juni an Gebrüder Bonari, Walzenhausen.

Thurgau. Erstellung einer **Dampfheizungsanlage** für die Kellereien der **Moterei-Genossenschaft Gnuach.** Nähere Mitteilungen auf dem Bureau der Genossenschaft.

Aargau. Zimmer, Spengler, Glaser, Schreiner, Parfett, Schlosser- und Malerarbeiten zum neuen **Zollgebäude in Zurzach.** Auskunft und Einsichtnahme der Pläne und Vorschriften während der Arbeitszeit auf dem Bauplatz in Zurzach. Eingaben bis 10. Juni an A. Baumann, Baumeister, Billigen (Aargau).

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Lieferung und Montierung des **eisernen Ueberbaues für eine Passerelle in der Station Laufen** im Gewichte von zirka 30 Tonnen. Pläne und Uebernahmebedingungen im Bureau des Obergeringieurs, Leimenstraße 2, 2. Stock, Basel. Eingabeformulare sind daselbst zu beziehen. Offerten bis 18. Juni mit Aufschrift „Ueberbau für eine Passerelle in Laufen“ an die Kreisdirektion II der S. B. B. in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Ausführung von zirka 3360 m² **Holzementdächern** im neuen **Aufnahmegebäude in Basel** (ohne Spenglerarbeit). Pläne und Bedingungen im Bureau der Bauleitung, Wallstraße 19, 2. Stock, in Basel, wo Eingabeformulare zu beziehen sind. Eingaben bis 14. Juni, abends, mit der Aufschrift „Holzementdächer für das Aufnahmegebäude in Basel“ an die Kreisdirektion II der S. B. B., Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II **Eisenkonstruktion** der alten Brücke über den **Steinlaubach**, zwischen den Stationen Kaiserstuhl und Lungern, im Gewicht von zirka 14 Tonnen, **zum Verkauf auf Abbruch.** Bedingungen im Bureau des Obergeringieurs, Leimenstraße 2, Basel. Angebote bis 14. Juni mit Aufschrift „Offerte für die alte Brünigbahnbrücke“ an die Kreisdirektion II der S. B. B., Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Vergrößerung des **Aufnahmegebäudes in Chur. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, sowie Eisenerlieferung.** Pläne und Vorschriften in den Bureau des Obergeringieurs Kreis IV, St. Gallen, und des Bahnhofvorstandes Chur. Eingabeformulare im Bureau des Obergeringieurs Kreis IV St. Gallen und sind Angebote bis 15. Juni daselbst einzureichen.

Zürich. Lieferung einer **Saugpumpe** neueren Systems für die Gemeinde **Flurlingen.** Offerten bis 15. Juni an den Präsidenten des Gemeinderates.

Zürich. Straßenbau und Kanalisation Ggg.

1. **Eindecken** des alten Seegrabens, zirka 200 m Länge, zirka 1500 m².
2. **Erstellen** einer 6 m breiten **Straße** längs der Bahn, 200 m lang.
3. **Abgrabung von erdigem Material** für eine Geleiseanlage.
4. **Ausgrab und wieder Eindecken** des Kanalisationsgraben.
5. **Erstellung eines Ablaufkanals** mit eisernem Profil mit 60/100 auf 200 m Länge. Erstellung von **2 Einsteigschächten.**
6. **Ausführung von Quartierstraßen**, Länge zirka 600 m, Breite 9 m.

Pläne und Bedingungen bei Präsident Zwingli zur „Flora“ in Ggg, wo Eingabeformulare zu beziehen sind und Offerten mit der Aufschrift „Straßenbau im Stationsquartier“ bis 9. Juni einzureichen sind.

Bern. Lieferung von **90 Fensterstoren** für den Fabrikneubau **Schaftroth & Cie., Burgdorf.** Fenstergröße im Lichten 288×130 cm und 278×130 cm, je 45 Stück.

Bern. Gipser-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten zum Neubau „Louisenhof“ des Kaufmann **Leopold Worn, Thun.** Bedingungen, Devise und Pläne im Bureau von J. Wipf, Arch., Thun, woselbst Offerten bis 11. Juni einzureichen sind.

Bern. Kanalisation in der Staatsstraße Oberburg, im Betrage von 8000 Fr. Devise und Plan auf der Gemeindefschreiberei Oberburg, woselbst Offerten bis 15. Juni mit der Aufschrift „Uebernahmsofferte für Kanalisation Oberburg“ einzureichen sind.